

News aus dem Leistungszentrum

Hervorragende Leistungen unserer Turnkücken beim Maskottchen - Wettkampf

Am vergangenen Samstag fand der badische Maskottchen-Wettkampf der Altersklasse 5 bis 9 Jahre in Lahr statt. Bei diesem Wettkampf unterziehen sich die Turnerinnen jedes Jahr erneut einem turnspezifischem Kraft- und Beweglichkeitstest. Leider musste das Team der TG Mannheim krankheitsbedingt mit einer kleineren und teilweise auch angeschlagenen Gruppe von insgesamt 23 Mädchen anreisen. Unsere Kleinsten durften zuerst ihr Können unter Beweis stellen. Für viele Mädchen der AK5 und AK6 war dies der erste Wettkampf überhaupt, so dass die daraus resultierende Aufregung dementsprechend groß war. Die Mannheimer Turnerinnen meisterten die Übungen an den unterschiedlichen spielerischen Stationen jedoch sehr gut und zeigten, was sie im Training fleißig geübt hatten. Belohnt wurden sie dafür mit vielen Smileys und sie freuten sich am Ende über gute Platzierungen.



In der AK 5 sicherten sich von insgesamt 22 Starterinnen Annika Risler und Merle Weber mit 29 Punkten einen tollen 2. Platz. Das Geburtstagskind Susanna Dzhaferov erreichte Platz 9 (20,5 Punkte) und Esther Michler Platz 14 (18,5 Punkte). Die Geschwister Julia und Louise München platzierten sich auf Rang 17 (15 Punkte) und Rang 20 (12 Punkte).

In einem großen Teilnehmerfeld aus 43 Turnerinnen konnten auch die Mädchen der AK 6 mit ihren Leistungen überzeugen. Josephine Haselmann erreichte dabei mit 33 Punkten den 4. Platz, dicht gefolgt von Angelina Brauner auf Platz 5 mit 32,5 Punkten. Lilly Klumpp und Emilia Seip sammelten beide 29 Punkte und teilten sich damit Rang 9. Mira Drißler konnte Platz 13 (28 Punkte) erturnen und Fina Pakrac Platz erreichte den 19 Platz (24 Punkte). Für Leonie Krause endete der Wettkampf mit 23 Punkten auf Platz 20 und Liv Jakubzik kann mit 22 Punkten auf Platz 23 ebenfalls sehr stolz sein.

Am Nachmittag gingen die Mädchen der AK 7-9 im DTB-Programm an den Start.

In der AK 7 nahmen insgesamt 19 Turnerinnen teil. Hier erreichte Line Mayer mit 94,3 Punkten einen sehr guten 4. Platz. Line überzeugte besonders durch ihre ausgeprägte Beweglichkeit und konnte sich bei der anspruchsvollen Komplexübung die zweithöchste Punktzahl in dieser Altersklasse sichern.

Ebenfalls 19 Starterinnen traten in der AK 8 an. Wie im vergangenen Jahr kämpfte sich Julia Goldbeck mit 106,2 und damit knapp 4 Punkten Vorsprung an die Spitze ihrer Alterskolleginnen. Einen ausgezeichneten 5. Platz erreichte Silja Stöhr mit 96 Punkten. Die beiden Vereinskolleginnen Annabell Gropp (86,2 Punkte) und Eileen Iljuschnikow (86,0 Punkte) belegten dicht gefolgt die Plätze 9 und 10. Zoé Rothardt, die erst seit Januar bei der TG Mannheim trainiert, erreichte nach einem tollen Wettkampf mit 65,6 Punkten den 16. Platz. Das kleinste Teilnehmerfeld ergab sich in diesem Jahr mit insgesamt 10 Turnerinnen aus der AK 9. In dieser Altersklasse müssen sich die Turnerinnen einem sehr anspruchsvollen Programm unterziehen. Die Schwierigkeit besteht darin, dass die geforderten Übungen nicht nur technisch sauber, sondern ebenso in einem bestimmten Zeitlimit bewältigt werden müssen. Als erste Turnerin des Mannheimer Trios entschied Ayleen Kenner mit 86,5 Punkten den Wettkampf für sich und konnte damit eine weitere Goldmedaille nach Mannheim holen. Alessia Heuser holte sich nach einem beachtlichen Wettkampf mit 76,9 Punkten die Bronzemedaille. Auch Laura Schöberle zeigte an nahezu allen Stationen hervorragende Leistungen und erzielte mit 73,8 Punkten einen guten 4. Platz.

An dieser Stelle gratulieren wir unseren jungen Turnerinnen für die gezeigten Leistungen recht herzlich und wünschen ihnen für die Zukunft weiterhin viel Erfolg. Ein großes Dankeschön gilt hierbei auch den mitgereisten Testern und Trainerinnen für ihren Einsatz und ihr Engagement und natürlich den Eltern, die ihre Kinder unterstützt und angefeuert haben.

12.03.2016